

Presseinformation



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 535.11 / 04.10.2011

Gemeinsam geht anders

Zur Debatte um die norddeutsche Kooperation sagen der Fraktionsvorsitzende der GAL Hamburg, **Jens Kerstan**, und der Fraktionsvorsitzende von Bündnis 90/Die Grünen Schleswig-Holstein, **Robert Habeck**:

Hamburg und Schleswig-Holstein dürfen nicht gegeneinander arbeiten. Bei allen wichtigen Projekten der Zukunft - Energieversorgung, Verkehrspolitik, Wirtschafts-, Umwelt-, Bildungs- und Sozialpolitik - sind die beiden Nachbarländer auf Gemeinsamkeit angewiesen. Das gilt erst Recht angesichts der Herausforderungen eines zusammenwachsenden Europas und einer globalen Welt.

Der Streit über den Standort der Windmessen zeigt, wie Kooperation nicht geht. Fairness in einer Partnerschaft bedeutet, das gegenseitige Gespräch zu suchen und die jeweiligen Interessen des Nachbarn ernst zu nehmen. Die Notwendigkeit einer Kooperation darf nicht dem Parteienstreit zwischen Rot in Hamburg und Schwarz-Gelb in Schleswig-Holstein zum Opfer fallen.
